

Molke und Schlieffen.

Von Generalfeldmarschall v. Madenien.

Der Präsident der Kriegsgeschichtlichen Forschungsanstalt des Heeres, Oberleutnant a. D. Wolfgang Voerker, hat unter dem Titel „Madenien, Moltke und die Schlachten von Tannenberg und Masurische Schlachten“...

Ohne die Kriegsakademie besucht zu haben, wurde ich am 13. Mai 1880 — genau sieben Jahre nach meiner Ernennung zum ersten Offizier — auf ein Jahr zur Dienstleistung beim Großen Generalstab kommandiert und dessen 1. Abteilung zugewiesen.

Es trat ich gütig für mich, daß der mir aus der Königsberger Zeit wohlgeleitete Oberst von Döbel in unmittelbarer Oberleitung gekommen war, in der das Heerwesen Preussens seinen Charakter erhielt. Der Oberst, der seinen Namen besonders seinen lehrreichen tatsächlichen Aufgaben, verdankte ich, das mein Kommando zum Generalstab Anfang Mai 1881 um ein Jahr verlängert wurde.

Nach ein paar andere kleine persönliche Erlebnisse, die an sich bedeutungslos, aber doch für den Feldmarschall charakteristisch sind, will ich hier epilogieren.

Am 5. August 1881 erhielt ich erst abends vom dem ersten Adjutanten des Heeres aus Kreisau eingetragenen Feldmarschalls die Mitteilung, die dem am anderen Morgen um 6.30 Uhr einen Vortrag über den gegenwärtigen Stand der schwedischen Armee, und ihre beabsichtigte Reorganisation zu halten. Der Feldmarschall wollte darüber orientiert sein, da er von König Oskar nach Schweden zu Götze geladen war.

Ein entscheidender Schritt vorwärts in meiner militärischen Laufbahn bedeutete dann die am 21. Februar 1891 erfolgte Ernennung zum ersten Adjutanten des Chefs des Generalstabs der Armee unter Stellung a. la suite des Generalstabs, Generalleutnant v. Moltke, der mich als Nachfolger des Grafen Moltke mit dem ebenen verantwortungs- und ehrenvollen Amte des Generalstabschefs betraut worden.

Am 1. April 1891 erhielt ich die Befehle des Generalstabs, den Grafen Schlieffen für den tiefergehenden und nachhaltigen Einfluß, den er durch seine theoretischen und praktischen Aufgaben, Generalstabarbeiten, Wandertourneen und deren Ergebnisse, tief durchdachte Vorlesungen sowie später noch nach seiner Verabschiedung durch seine letzten Schriften und Aufsätze auf unser operatives und taktisches Denken geübt hat.

Hier nur noch ein Wort über den Moltke'schen Einfluß, wie ich ihn im täglichen dienstlichen und auch außerdienstlichen Verkehr während meiner zweieinhalbjährigen Adjutantenzeit kennengelernt habe. Dem fernerlebenden erfinden der wägen, der geschlossenen, vom frühen Morgen bis tief in die Nacht ununterbrochen arbeitenden Mann falt, unbarbar, fast empfindungslos. Welch anderes Bild aber gewann der, dem es verstand war, ihm näherzutreten, den er in sein Inneres blickte, seines Geistes Hauch wahrnehmen ließ.

Große Mehrheit für die Judengesetze Ungarns.

Zibor Edhardt für die Regierungsvorlage.

Budapest, 5. Mai. Das Abgeordnetenhaus hat Donnerstags die dritte Sitzung des von der Regierung dem Parlament vorgelegten Gesetzes über die Judenangelegenheiten mit der Billigung des Gesetzes mit Beschleunigung im Parlament zur Annahme zu bringen.

Nach der mit häuslichem Beifall aufgenommenen Erklärung des Hauptberichterstatters setzte die allgemeine erwartete Gegenaktion des jüdischen Lagers mit einer anderthalb-tägigen Rede des Obersten Kallós ein, der als Exponent des jüdischen Kapitals die schärfsten Angriffe gegen die Regierung und den Ministerpräsidenten Duranó richtete und die Judenvorlage als die Einleitung schwerer „Religionskämpfe“ (?) bezeichnete.



Dr. Ley eröffnet die Ausstellung „Freude und Arbeit“ in Athen. Reichsleiter Dr. Robert Ley (rechts) und der griechische Ministerpräsident Metaxas (links) beim Rundgang durch die von Dr. Ley eröffnete Ausstellung „Freude und Arbeit“.

Freude und die bewingende, nicht selten mit föhlichem Humor und Wis verbundenen Wärme und Höflichkeit, womit er seine Ansichten äußerte und das Gespräch belebte. Der nüchternste und eigenwilligste Kopf konnte sich in solchen Augenblicken nicht der überlegenden Kraft entziehen, die diese ebenso selbstbewußte, wie innerlich beherrschte, ebenso ruhige Natur ausstrahlte. Das unbeeinträchtigt und mit vollem Recht hatte Bemerkungen des eigenen Wertes, der eigenen geistigen Überlegenheit kam in einer unangenehm, natürlichen, oft geradezu beleidigend süßen Form zum Ausdruck.

hastlosen Feinmut seine Kritik faßte. Und wie verständnisvoll und mitfühlend er sich dem Chef auf solche Meinungsäußerungen, auch gerade wenn sie der feinsten nicht entlarbt, auf Anregungen, Bittschriften und Wünsche ein. So verstand er es unmerklich und mitteilend, dem Untergebenen, wie sehr dieser sich auch als Verwehrender und Empfangender unbegrenzte Bindung an die Sache einzulösen, der die gemeinnützige Arbeit an. Dankbaren Herzens zählte ich die Lehrtätigkeit als erster Adjutant des Grafen Schlieffen zu dem wertvollsten und nützlichsten meines militärischen Lebens.

Nur die tschechisch-ungarische Grenze garantiert

Sinaia ohne Überraschungen.

as, Berlin, 6. Mai. (Drahtbericht unserer Berliner Abteilung.) Die Konferenz der Kleinen Entente in Sinaia hat gestern ihr Ende erreicht. Sie hat — wie nicht anders zu erwarten war — keine Sensationen gebracht. Der Versuch, den jugoslawischen und rumänischen Bundesgenossen zu einer Erweiterung der Bündnisverpflichtungen zu bewegen, ist erneuert gescheitert. Es bleibt also dabei, daß die Bündnisverpflichtungen sich nur auf den Fall eines tschechisch-ungarischen Konfliktes beziehen, d. h. daß nur die tschechisch-ungarische Grenze garantiert wird.

schlechte eine Annahme bekanntlich daran, daß es Ungarn nicht möglich war, zuzustimmen über die Behandlung der ungarischen Minderheiten in den Staaten der Kleinen Entente zu erlangen. Naturgemäß hat in den Beratungen in Sinaia, die durch den Ausbruch des Weltkriegs entstanden sind, eine wesentliche Rolle gespielt. Hier haben sich die Staaten der Kleinen Entente selbstverständlich auf den Boden der Tatsachen gestellt. Im ganzen wird man also sagen können, daß Sinaia keine Überraschungen gebracht hat. In

Advertisement for MIVIL cigarettes. Text: „und nach der dritten...“ and „MIVIL“ logo.

Ungarn werden die Annahmeverweigerung der Kleinen Entente zwar mit Interesse aufgenommen, aber kaum kommentiert. Schenkt man sich in Ungarn eine nüchternere Prüfung der Lage vor und sieht keinen Anlaß zu irgendwelcher Begeisterung oder zu irgendwelchen besonders großen Hoffnungen.

Weinlesefeierung.

Das Weingut Peter Eck, Harzheim, hat am Donnerstags in Mainz 55 Hektar 1937 Reife aus, die aus den Weinlagen in Harzheim, Balmheim, Ebersheim und Gauselshofheim entnommen. Bei einem recht guten Felde konnte ein beträchtliches Ergebnis erzielt werden. Insgesamt wurden 53 Hektar zu 800, 880, 2mal 810, 890, 2mal 880, 900, 900, 1080. Ein Halbhaud blieb ohne Gehet. Im letzten Drittel des Ausgabes zeigte sich eine Abminderung der Qualität, die wohl auf die zu hohen Angaben der Reife zurückzuführen ist.

Der französische Luxusdampfer „Lafayette“ völlig ausgebrannt.

Paris, 5. Mai. Der französische Luxusdampfer „Lafayette“ liegt im Hafen von Le Havre immer noch in Flammen. Von dem 2600-Tonnen-Schiff ist nur noch das von den Flammen vollkommen verbrannte Gerippe übrig. Das Schiff war seit 1930 gebaut worden und gehörte zu den modernsten Einheiten der französischen Handelsflotte.

Wetterbericht des Reichswetterdienstes, Ausgabestort Frankfurt a. M.

Table with weather data for Frankfurt a. M. Columns include: Datum, Ortsgert, Temperatur (tief, mittl., hoch), Windrichtung, Windstärke, Luftdruck, Feuchtigkeit, Sichtweite, Wolken, Wetter.

Meteorologische Beobachtungen in Wiesbaden. (Klimatabelle beim Stadt. Fortschrittsinstitut.)

Table with meteorological data for Wiesbaden. Columns include: Datum, Ortsgert, Temperatur (tief, mittl., hoch), Windrichtung, Windstärke, Luftdruck, Feuchtigkeit, Sichtweite, Wolken, Wetter.

Fliegerhorst Wiesbaden-Erbenheim konzertiert am Sonnabend

den 7. Mai 1938 im Kurhaus, großer Saal, abends 20 Uhr
zu Gunsten des Hilfswerks „Mutter und Kind“
der Trägerin des Lebens der Nation - Karten zum Preise von RM. 1.- und RM. -.50 sind bei den Ortsgruppen der NS.-Volkwohlfahrt (Innenstadt) und den Fachschaften des Amtes für Beamte erhältlich.

Der überragende
Welturaufführungs-Erfolg
der UFA
im Rahmen der
„Wiesbadener
Maiwochen“
2. Woche
verlängert!

Ab heute in der neuesten
Ufa-Tonwoche die ersten
Aufnahmen von der
**Fahrt des Führers nach
ITALIEN**

BRIGITTE HORNEY
MATHIAS WIEMAN

Anna

WENN

Wa. 4.00, 6.15, 8.30. So. auch 2 Uhr

UFA-PALAST

Restaurations
Kellerstopp
Telephon
angeschlossen
Amt
Niedernhausen
248

Teppiche
10 Monatsraten
u. ein. bis zur
Bef. Qualitäten.
Muster, Bett-
umrand., Steno-
badener, Unidinen,
Pefor., Herdern
Sie unverb. An-
gebot, ab. Muster
von Teppich-
Schüler.
Forn. 24. Gen.
Bertr. M. Schmitz
Wiesbaden 16.
Blumenstr. 9
Telephon 26082.

Frans. a. Art.
Linsloe. u. a.
Wahlg. u. Sand.
u. Schmitz. Frau-
fahrten. Bin. u.
Kudlad. Kranz.
Wenker. Leucht.
Reimer.
Rudwinstraße 6.
Tel. 22614.

Am 12. Mai 1938, vormittags 9 1/2 Uhr wird an
der Gerichtsstelle, Gerichtsstraße 2, Zimmer 98, das
in Wiesbaden belagene Grundstück, Schönbusch mit
Hofraum, Bellmumbirke 19, amangsweise ver-
steigert. Eigentümer Ehefrau Wilhelmine Bender,
geb. Kumbdiner, in Wiesbaden.
Amtsgericht, Unt. 6a, Wiesbaden.

Im offenen Sonntag
(8. Mai) dürfen die Geschäfte aller Zweige
von 14 bis 18 Uhr offen gehalten werden. Die
Gelegenheit zu Frühjahrs-Einkäufen
wird von manchem gern wahrgenommen
werden. Um die wenigen Stunden aber auch
ausnutzen zu können, müssen sich die kauf-
lustigen Tagblatt-Leser über ihre Kauf-
absichten klar werden. Sie tun dies durch
Studium des Tagblatt-Anzeigenteils. Sie
wissen, daß sie die Angebote der Wies-
badener Geschäftswelt dort vorfinden.
Geben Sie deshalb rechtzeitig Ihre Anzeigen
auf, am besten heute noch.
Annahmeschluss für die am Samstag nach-
mittags erscheinende Samstag-Sonntag-
Nummer, die in einer Auflage von über
27000 Exemplaren erscheint, spätestens
Samstag vormittag 9 Uhr

Reichsfender Frankfurt
Samstag, 7. Mai 1938.
5.00 Musik, 5.45 Mel ins Land, 6.00 Morgenpruß —
Gemeinlil., 6.30 Konzert, 7.00 Nachrichten, 8.00
Zeit, Wetterstand, 8.05 Wetter, 8.10 Gemeinlil.,
8.30 Froher Klang zur Wertpaula, 9.30 Gemeinlil.,
9.40 Rätliche Emigret, 9.50 Eltes Braudium um
den Monat Mai, 10.00 Schulamt, 11.30 Programm,
Wirtschaft, Wetter, 11.40 Welt und Wirtschaft,
11.55 Offene Stellen.
12.00 Konzert, 13.00 Zeit, Nachrichten, Wetter, 13.15
Konzert, 14.00 Zeit, Nachrichten, 14.10 Trag Seh-
angeln — nicht versgretren! 15.00 Bilderbuch der
Woche, 15.30 Lieder, die uns freudig stimmen.
16.00 Sante Meloben, 18.00 Zeitgehehen, 18.30 Der
schönlle Kaufpreier, 18.50 Sportklub, 19.00 Zeit,
Nachrichten, Wetter- und Sonderwetterdienst für
die Landwirtschaft, 19.10 Gasmusik.
20.00 Siehe im Mat, 22.00 Zeit, Nachrichten, 22.15
Wetter, Nachrichten, Sport, 22.30 Wir tanzen in
den Sonntag, 24.00 Rhythmus der Freude.

CAPITOL
Am Kurhaus
Marta Eggerth

**Immer wenn ich
glücklich bin...**

mit Paul Hörbiger, Luise Englisch, Theo Lingen
Frits van Dongen, Hans Moser

Wa. 4, 6.15, 8.30 So.: 2, 4.15, 6.25, 8.30 Uhr

APOLLO
Karl Ludwig Diehl
in der Rolle eines scharmanten Frauen-
lieblings in dem hübschen Film:
**Der Mann, der nicht
nein sagen kann**
mit Leo Slezak — Karin Hardt
Frauke Lauterbach u. v. m.
Beginn: 4 6.15 8.30 Uhr
Preise: RM. -.50, -.75, 1.—, 1.50

Wohnstube
zu haben Langstr.
Berlinschulter-
halle rechts.

Da vorzügliche
Glas 20 Pf.
Unstäter Bremer-Bier
**nur Nerostraße 41
„Zum Treppchen“**
Marken-Porzellane
Qualitätsware
Moderne Muster
Walter & Co., Neugasse 20

2 Stunden heiterster Unterhaltung
mit
CLAUDETTE COLBERT

**Pariser
Bekanntschaft**

Ein reizendes, spritziges Lustspiel
mit
Claudette Colbert
der beliebten amerikanischen Darstellerin
in einer höchst amüsanten Rolle, in der
sie ihren ganzen Scharm und ihre Heiter-
keit wieder voll zur Geltung bringt
— ihre Partner: —
Melvyn Douglas und Robert Young

Pariser Luft — Schweizer Winterfreuden — ein
schönes junges Mädel und drei Heiratswütige.
Was kann dabei wohl herauskommen? Ein Lustspiel,
bei dem man aus dem Lachen nicht herauskommt.

— In deutscher Sprache —
Kulturfilm „Wenn die Großstadt schläft“
Fox-Tönende-Wochenschau zeigt:
Der 1. Mai 1938
**Die Abfahrt des Führers nach Italien
und seine Ankunft in Rom**
Heute Premiere!

Kirch-
gasse 72
Tel. 26137

THAVIA 600 611 608
So.
ab 2⁰⁰ Uhr

Heute abends 10.45 Uhr:
„Das Ringen um Verdun“

Ab Sonntag wieder
Kaffeefahrt zum Heidenfahrt
Abfahrt: Sonntags, Dienstags, Mittwochs, Donnerstags,
nachmittags 3 1/2 Uhr vor den Rheinterrassen.
Fahrpreis für Hin- und Rückfahrt 60 Pfennig.

**Die gute Tasse Kaffee
das feine Gebäck**
Café Büttgen
Tannusstraße 9
Ruf 25014, 25013
Demnächst Eröffnung des
Café Opel am Bahnhofplatz
Empfehle meine neue
Wiesbadener Ananas - Torte

Reisen und Wandern
Besucht die
Hockenberger Mühle
bei Wiesbaden-Kloppenheim
Neu renovierte Gaststätte
Gut bürgerlicher Mittagstisch
Herrn. Exklusiv u. Frau

**Schwarzwald, Schönmünzsch
Pension Klump, Tel. 56**
Ruhiger Aufenthalt am Tannen-
wald, sonn. Lage, Räte Sträub-
rute Butter-Rüche u. a. Seiten
Garten mit Viegebüßen. Näb
dudh den Sel. Karl Klump.

Die vollendete bei **Kammell**
Dauerwelle
Tannusstr. 14 • Ruf 22978

HOTEL PRINZ NIKOLAS
Bahnhofstraße 51/53
Telephon 24828

verbunden mit **ZUM NEUEN REBSTOCK**
Frau Hedwig Bien, Wwe.



S 453 a/38

Sie macht sich auch das Spülen leicht...

und sie ist stolz darauf, diese Entdeckung gemacht zu haben. Zwei Handvoll Sil — kalt aufgelöst — dem ersten heißen Spülwasser beigegeben, das ist das ganze Geheimnis! Sil hat die noch viel zu wenig bekannte Eigenschaft, alle seifenhaltigen Rückstände aus der Wäsche rasch zu entfernen.

Dieser ganz reine Ton

der herrlich frische Geruch und ein auffälliges Weiß — das sind die Kennzeichen silgespülter Wäsche!



zum Spülen und Bleichen

WALHALLA THEATER
FILM UND VARIETE
WO AM ABEND 8.30 UHR

Mit dem Filmpreis ausgezeichnet

OLYMPIA
FEST DER VÖLKER

ERSTER FILM VON DEN OLYMPISCHEN SPIELEN BERLIN 1936
GESTALTUNG: LEON BERTINHOFF

2. Woche

Unser Führer überreichte Mussolini in Rom eine Kopie dieses herrlichen Filmwerkes als Ehrengabe

Die Wochenschau-Aufnahmen der Führer-Reise nach Italien

12 Filmeute, 4 Wochenschau-Männer begleiten unseren Führer. Täglich bringen Kurier-Flugzeuge die neuesten Aufnahmen des Triumphzuges des Friedens.

Einlaß 3.00, 5.40, 8.30 Uhr

Jugend hat Zutritt (Geschlossene Vorstellungen)

Zur Straßenmühle
Samstag und Sonntag
Schlachtfest
Spezialität: Schlachtpfaffen, pr. selbstgekelterter Apfelwein, Rheinwein, Buschbier

Mittwochs Haspelesen
Gesellschaftszimmer für 120 Pers.
Telephon 22392 Parkplatz
Es laden ein: M. Klein und Frau

Auto-Fahrten
4- und 6-Sitzer • Ruf 21127
Kriessing, Roonstr. 13

Anzeigen im Wiesbadener Tagblatt haben immer **Erfolg!**

12 Berufen Gefunden

Grauer **Ranarienvogel** "Strunne" entfallen. Wiederbringer 5. Markt. Belohnung Goetzelstr. 22. 1.

Große Wiederlebensfeier
des 1. Nassauischen Infanterie-Regiments 87
und seiner Kriegstruppenteile: I. R. 1. 87, L. I. R. 87, I. R. 186, I. R. 223, 253, 349, I. R. 365 und 468,
130. Gründungsfest des I. R. 87 - Traditionsübernahme im Standort

Mainz-Wiesbaden am 7. u. 8. Mai 1938

Festfolge:

Samstag, den 7. Mai 1938 in Mainz:

18 Uhr: Heldengedenken und Gefallenenehrung am 87er Denkmal, dazu eine Ehrenkompanie mit den alten Regimentsfahnen und Musik des Inf.-Regt. 87. Kranzniederlegung.

20 Uhr: Wiederlebensfeier in der Stadthalle, kompanioneweise mit Abordnungen des I. R. 87 und SA-Standardtr. 87.

Großes Militär-Konzert ausgeführt von der Regimentsmusik des Inf.-Regt. 87 unter Leitung von Stabsmusikmeister Krausse.

Sonntag, den 8. Mai 1938 in Wiesbaden:

11.30 Uhr: Appell auf dem Hofe der Ochampskaserne, Gersdorffstr. anschl. Vorbeimarsch des alten und neuen Regiments 87 an dem Regiments-Kommandeur in der Gersdorffstraße.

13 Uhr: Gemeinsames Mittagessen in der Ochamps-Oranien-Kaserne.

14.30 Uhr: Vorführung der modernen und schweren Infanterie-Waffen durch die Truppe, anschl. kameradschaftliches Zusammensein in den Revieren. Zutritt zu den Kasernen ab 9 Uhr vorm.

16 Uhr: **Großer Soldaten-Ball**
in allen Sälen des Paulinenschlösschens
Große Ballmusik Inf.-Regt. 87. Tanz frei!
Gegen Vorzeigung der roten und grauen Festkarte bzw. Tageskarte (nicht Angehörigenkarte) an der besonderen Kasse im Paulinenschlösschen erhält jeder Festteilnehmer 1 Freikarte zum persönl. Eintritt.
Im Vorverkauf: Mitglieder-Angehörige 0.30 RM., Fremde 0.50 RM. An der Kasse: 0.75 RM.
Vorverkaufsstelle für alle Karten und Eilmarken: Gaststätte Holl, Bärenstraße 6.

Die Bevölkerung Wiesbadens u. Umgebung ist zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!
Der Festvortrag.

Achtung! Antreten der Wiesbadener 87er Kameraden am Samstag, den 7. Mai 1938 um 15.45 Uhr auf dem Blücherplatz. Abmarsch mit der Regimentsmusik und Ehrenkompanie I. R. 87 um 16 Uhr nach dem Hauptbahnhof.

UFA SONDER-VERANSTALTUNGEN
In 2 Sonder-Vorstellungen

Samstag 7.5. 22¹⁵ abds. u.
Sonntag 8.5. 11¹⁵ vormittags

spricht der berühmte
Afrikaforscher

Hans Gomburg
in seinem großen
Expeditions-Tonfilm

Die Wildnis stirbt!

Die große Tonfilm-Reportage afrikan. Abenteuer!

Ein unsagbar, schönes, unsagbar spannendes Erlebnis — mit dem großen Atem echter Romantik!

Achtung! In der dazu laufenden Ufaton-Woche die ersten Aufnahmen von der Fahrt des Führers nach

ITALIEN

UFA-PALAST

Jetzt... Junibugs
Wohrlich. Mottenmittel
Schloßdrogerie Siebert
Marktstraße 9

Der Arzt als Helfer

437 Wiesbadener Tagblatt

Der Arzt als Helfer

437 Wiesbadener Tagblatt

Der Arzt als Helfer

437 Wiesbadener Tagblatt

Salzbäder und Sandbäder.

Salz- oder Solebäder wirken durch den Reiz, den Salzteilen, ohne ins Körperinnere einzudringen, auf die Haut aus. Natürliche Solebäder sind die Meeressolebäder oder die Bäder in salzhaltigen Quellen. Sehr gut kann man aber Solebäder auch zu Hause anwenden.

Die Solebäder haben eine sehr gute Wirkung bei Bleichsucht, Blutarmut und bei Schwächezuständen jeder Art. Als Sodbäder werden sie auch bei Frauenleiden angewandt. Wirkfam sind Solebäder auch bei Ekzemen und Stoffwechsellintranheiten.

Die Wirkung der Sandbäder beruht auf dem Reiz, den die Sandteilchen ausüben, und auf der gleichmäßigen Wärme.

Am Meerstrand kann man bequem den ganzen Körper in den heißen Sand eingraben lassen. Verschiedene Bedeckungen haben Einrichtungen, in denen man ebenfalls ganze Sandbäder nehmen kann. Dabei kann man sich in folgender Weise behelfen: Man reißt den Sand, schüttet ihn in ein Waschgefäß und wäscht Hände, Arme, Füße oder Beine in das Gefäß. Oder man legt den erhitzen Sand in Leinwandtücher auf bestimmte Körperstellen.

Sandbäder sind ein altes Mittel zur Schmerzzerstörung und zur Behandlung von Gicht und Rheumatismen.

Säuerwahnstium (Delirium tremens).

Der Säuerwahnstium ist eine auf übermäßigen Alkoholgenuss zurückzuführende plötzlich auftretende Geistesstörung gewöhnlich mäßiger Trinker. Es sind Erregungszustände, die manchmal tagelang anhalten und mit Angstgefühlen, Schweißausbrüchen und "Desorientierung" einhergehen. Die Desorientierung besteht darin, daß jedes Gefühl für Ort und Zeit verlorengeht. Kennzeichnend und allbekannt sind die mit dem Säuerwahnstium verbundenen Sinnestäuschungen. Der Kranke sieht in großen Mengen Menschen und Tiere, die sich bewegen. Die Stimmung meist meist heiter.

Die Anglistände können sich bis zum Verfolgungswahn steigern. Gefährlich für die Umgebung wird oft der hoch ausgeprägte Eifersuchtswahn. Wegen der häufig vorkommenden Selbstbeschädigungen empfiehlt sich Lieberwahrung in einer Anstalt.

Bei häuslicher Behandlung lange man für strenge Bettruhe, muß das Herz überwacht werden. Nicht selten entwickelt sich eine Lungenentzündung. Das einzige Danerchilmittel bildet vollkommene Enthaltung von jedem Alkoholgenuss.

Gehe rechtzeitig zum Arzt

Wenn Toilette-Artikel...
Schönheitsmittel, Schwämme
Bürstenwaren, Nopelplege-Artikel

... dann zur Parfümerie **Dette**
Michelsberg 6

Ihre Füße sind überanstrengt:

„Oh, wie das sticht und brennt!“

Ein einfaches Bad lindert die Schmerzen!

Ihre Füße sind vor Übermüdung geschwollen, sie schmerzen übermäßig, sie brennen und stechen, sie sind entzündet und werden von Schwielen und Hornhaut geplagt! Ein einfaches und billiges Mittel wird Ihnen schnelle Linderung bringen! Tausenden hat es schon geholfen: Ein Fußbad mit Caltrat Robell. Lösen Sie 2-3 Eßlöffel Caltrat Robell in 2-3 Liter heißem Wasser auf, die ein milchiges Bad entsteht. Tauchen Sie Ihre geschwollenen Füße 10-20 Minuten lang in dieses Bad. Sie werden bald die besiedende Wirkung von Caltrat Robell spüren. Es regt die Blutzirkulation lebhaft an und bringt tief in die Poren der Haut ein. Das Brennen und Stechen verliert sich mehr und mehr, die Schwellungen gehen zurück, und Schwielen und Hornhaut werden erweicht. Ihre Füße fühlen sich erfrischt und gestärkt. Caltrat Robell erhalten Sie in jeder Apotheke oder Drogerie. Sie riskieren nichts! Wenn Sie mit Caltrat Robell nach dem ersten Versuch nicht zufrieden sind, vergelten wir Ihnen gegen Rücksendung der angedrohten Danksagung den vollen Preis und Ihre Unkosten.

Wetterfeste Manila-Rohrmöbel
Gartenschirme, Liegestühle
Klappmöbel im Spezial-Haus
Heerlein, Goldgasse 16



Geöffnet

Sonntag von 2-6 Uhr

Schuh-Kuhn

Wiesbaden
Bleichstraße 11, Kirchgasse 9
W.-B. ebrich: Horst-Wessel-Straße 26



Starke Schroffleiter
zu verf. Rauch
Kabinentransp. 39.

Eiserne
Feuerlöscher
Eisentrant
Kesselsäure
7 Alumin-Lösche
zu verf. Bekend-
str. 21. D. B. L.

Möbel
von
Hermes

bekannt, beliebt,
nach Jahren sein
ich erst ihr
Wert!

Sellmundstr. 12.
Ede Verttramit.
Ehehanda-
darleben

**Wenig mehr,
Schleierstücke**

im Kastr. Hülla
zu verkaufen
Reichenstraße 20
Wittels, Bart. I.
Schubardt.

10
Raufigelände

Ma. u. Verkauf
Pfandtheine
Preisanten
Schmid, Silber,
K. Carl,
Kirchstr. 28.

Gebrauchtes
electr. Klavier
mit Einwurf
zu laut, gelucht.
Ana. m. Preis-
angabe unter
S. 736 T.-Berl.

**Kaufe Möbel
hohe Barzahl.**

D. Kammernberg,
Cottinstraße 3
T. 23129 o. Voigt

2 al Metallbett,
Matrasen und
Federbetten, 11 St.
Schreibschrank u.
Schreibtisch

am 8. d. M.
zu laut, gelucht.
Ana. u. T. 731
an Taubl.-Berl.

Schreibschrank
Eiche, gut erb-
zu laut, gelucht.
Ana. u. T. 736
an Taubl.-Berl.



Wiesbaden - Langgasse 12
Ecke Schützenhofstraße

Wieder ein neuer Huf!

Aus Neora-Geflecht
mit flotter Georgette-Garnitur **7⁸⁰**

M. KUPPINGER

Das große Spezialhaus für Damenhüte

Sonntag von 14 bis 18 Uhr geöffnet!

Aah! - und jetzt eine Maibowle

Wahrlich ein Göttertrank!
Und doch so einfach und
billig herzustellen.

Hier eine Auswahl ausge-
suehrt, besonders empfeh-
lenswerter,
ZILLI-Bowlenweine:

- Apfelwein Ltr. 0.40
- 37er Rhein. Weißwein . . . 0.80
- 37er Godramst. (Pfalz) . . . 1.00
- 36er Gaubickelheimer
Kapelle, natur . . . 1.10
- 35er Schwabenheimer
Steinacker 1.10
- 36er Gaudernheimer
Hippel, Spätl., nat. . . 1.20
- 36er Rudesheimer 1.25
- 36er Glüsserath-Königsb. . . 1.40
- 37er Steeger Mühlberg
Riesling, natur 1.60
- Rheinl. Rotwein 0.70
- 37er Niedersaulh. Rot . . . 0.80
- 36er Oberingelheimer
Rheinhöhe 1.10
- Weinbrand-Verschnitt . . . 2.10
- Weinbrand
„Hausmarke“ 2.80
- Weinbrand „Extra“ 3.50

Gut bedient Sie



Fernruf 24942
Schiersteiner Straße 11
Wellritzstraße 17
Schwalbacher Straße 9

MÖBEL

In solider Ausführung
kaufen Sie preiswert u. gut bei
**Schreinermeister
A. Dernbacher**
25 Helenestraße 25
Ehstadsdär. - Fernspr. 27635

Sonntag, den 8. Mai 1938
von 14-18 Uhr geöffnet

Elegante
**Sakko-
Anzüge**

36.-
42.-
49.-
55.-
65.-
und höher

Flotte
**Sport-
Anzüge**

mit 2 Hosen

49.-
55.-
59.-
65.-
69.-
und höher

Herren-, Jünglings- u. Sportbekleidung

Neuser & Co.

Wiesbaden, nur Ecke Friedrichstraße u. Neugasse

Guterhalt. R.
Benten zu laut,
gelucht. Ana. u.
S. 738 an T.-Berl.

**Vergiß nicht mein
großes Lager
am Sonntag von 2-6 Uhr
zu besichtigen.**

Möbel-Reichert
Wiesbaden
Frankenstr. 9 u. Bahnhofstr. 17.
Lieferung mit eig. Lieferwagen.
Schreineri gegr. 1908

Preiswerte Möbel! Schlafzimmer

Eiche mit Kirschbaum, 350 Mark
Küche, nat.-lal. ab 138 Mark
Eichenbein-Küchen, schöne Modelle
Stimmer, Einzelbetten
Ausgezeichnete, Vorkerstücke
Klausekammer 23 Mark
Prüferkommode in Eiche
eagle Eichenbettstellen
Kleider-Wäschesch.
Metallbetten, Matrasen, verf.

Möbel-Bücher
Al. Kirchgasse 4, a. Mauritiusplatz
Sonntag geöffnet.

Vorteilhafte Bezugsquellen

sucht und findet
die Hausfrau
immer im An-
zeigenteil des
**WIESBADENER
TAGBLATT'S**

Tafel-Bestecke

90 g stärkste Silberauflage, in
bester Qualität, liefert Fabrik
direkt an Private. Sehr preis-
wert, bequeme Teilzahlung.
Gratis-Katalog anfordern.
A. Pasch & Co., Solingen 59.

Sprechstunde
wieder voll aufgenommen.

Zahnärztin Dr. Dornseiffer

Ellenbogengasse 15, 1.

Spargel

muß erst, stets
frisch u. billig
sein. Man kauft
ihn in
Erb's

Ring- Quelle

Bismarckring 11

11 Untericht

Nach UEM?
Vorber gründl.
Englisch lernen
v. Amerikanerin
Ade L. Bl. Ba

Kirchliche Anzeigen.

Evangelische Kirche.
Sonntag, 7. Mai 1938.
Vergfische. 20.30 Viehfeier, Kirchenges. und Soliken,
Vfr. Fries.
Kingsfische. 20.30 Wochenendgottesdienst. Vfr.
Jergens.

Sonntag, 8. Mai 1938.
Martinsfische. 8.45 Jugendgottesdienst. Vfr. Kumpf.
10.00 Hauptgottesdienst. Vfr. Borgässer. 11.30 Kinder-
gottesdienst. Platter Straße 2. 17.00 Vfr. Kumpf.

Vergfische. 8.45 Jugendgottesdienst. Vfr. Fries. 10.00
Hauptgottesdienst. Pfarrverm. Brnd. 11.30 Kindergottes-
dienst.
Kingsfische. 8.45 Jugendgottesdienst. Vfr. Werten.
10.00 Hauptgottesdienst. Detan Mulet. 11.30 Kinder-
gottesdienst. 17.00 Vfr. Hahn.

Valkenfische. 8.45 Jugendgottesdienst. Vfr. Bars.
10.00 Missionsgottesdienst. Missions-Anspettar Hannich,
Bafel (Kirchenges.). 11.30 Kirchengottesdienst.
Kreuzfische. 10.00 Hauptgottesdienst. Vfr. Keller.
11.30 Kindergottesdienst.
Paulinenstift. 10.00 Vfr. Jung. 11.30 Kinder-
gottesdienst.

Wiesbaden-Niederh.
Hauptfische. 10.00 Hauptgottesdienst. Vfr. Dieg. 11.15
Kirchengottesdienst. Vfr. Dieg.
Danziergebühnisfische. 10.00 Hauptgottesdienst für
die Militär- und Zivilkirchengemeinde, Seeresober-
pfarrer Bemann.

Gemeindehaus Waldhöhe. 10.00 Hauptgottesdienst.
Harrn. Kröner. 11.15 Kirchengottesdienst. Harrn.
Kröner.

W. Dohheim. 10.00 Gottesdienst in der Landfiedlung
Freudenberg, Pfarrverm. Wajum. Anstehend Kirchenges.
gottesdienst.
W. Bierhadt. 9.30 Vfr. Steubing. 10.30 Kinder-
gottesdienst.
W. Sonnenberg. 10.00 Pfarrverm. Kahl. 11.00
Kirchengottesdienst.
W. Rumbach. 10.00 Missionar Schmitz. 11.00 Kinder-
gottesdienst.

W. Dohheim. 9.30 Defan Wid. 10.30 Kirchengottes-
dienst.
W. Edenheim. 10.00 Vfr. Jahn. 11.00 Kirchengottes-
dienst.

Das Glück
unserer Jugend ist das Glück unseres
Volkes! Kämpfet mit für die Zukunft!
Werdet Mitglied der NSV.!

Für 6 Pf. Betriebskosten in
24 Stunden hösliche Eis-
speisen, frische Lebensmittel
und kühle Getränke aus dem
**elektrischen
Kühlschrank.**
Ausführliche Beratung bei
den bekannten Spezialisten
für Kühlschränke

H. HERAEUS & CO.
Tanusstr. 9 Telephone 28941
Am Sonntag von 14-18 Uhr geöffnet.



„Alle Nachrichten zuerst!“

Das kann nur ein Radiobesitzer
sagen. Man ist eben durch einen
guten Empfänger gleich auf dem
Laufenden über alles Geschehen in
der Welt; in regelmäßigen Abstin-
den wird das Neueste durchgegeben

Ein Vorschlag:

Wer ein gutes, trennsicheres Ge-
rät anschaffen möchte, kommt zum
Randfunkberater und sagt, was
ihm daheim vorgeführt werden
soll. Sie können dann an Ort und
Stelle mit Sicherheit die richtige
Wahl treffen. Dabei hilft gerne

Der Randfunkberater

RADIO
Fach-Geschäft
Dipl.-Jng.
**HAUSSMANN
& EGGELING**
Kirchgasse 29 - Ruf 25788

Sport und Spiel.

Turnierbetrieb im Sonnenglanz.

Hochbetrieb schon am Eröffnungstag des Turniers.

Mit vollen Afforden hat das Turnier vom Start ab eingeleitet. Nach den neuen Bestimmungen des Stadtrats muß von der zweiten Runde an, wenn nötig, auf 5 Sätze reduziert werden. Die Maßnahme ist im Interesse unseres Tennisspielerwuchses, der dadurch an Härte und Ausdauer gewöhnt werden soll, nur zu begrüßen. Das ist jedoch für die Turnierleitung eine erhebliche Belastung, verleiht sich ohne weiteres. Denn die Zeit ist jetzt besonders wertvoll und jede Summelei muß unterbleiben. Die Turnierleitung greift denn auch getreulich mit erzieherlicher Deutlichkeit durch und einige Spieler, die beim Aufschlag nicht pünktlich zur Stelle waren, wurden rüchlichst gelassen. Das ist hart, aber unumgänglich nötig, und Disziplin ist höheres Spiel als die Spielkunst eines jeden Sportmannes. Durch diese traurige Leistung wickelte sich der Meilenbetrieb denn auch geradezu vorbildlich ab; es floß alles wie am Schmalen, was ausdrücklich betont sei, wenn es auch bei einem in vielerlei Hinsicht und bewährten Turnierleiter wie Oskar Kreuzer nicht anders zu erwarten ist.

Einige Kennungen sind nicht erfüllt worden. Besonders bedauert wird das Fehlen des Franzosen Bugnon und der Deutschen Dettmer und Dettner, die erkrankt sind, und des Brandführers Schmitt. Der Kampf in der Länderfamilie gegen die Schweiz in Bern vertritt. Aber trotzdem ist die Bedeutung des diesjährigen Wiesbadener Tennisturniers großartig, und die Kampfe, die uns noch bevorstehen, werden erhöht sein. Einen Vorzeichenkampf gab es bereits am 1. Mai im Männer-Einzel. Der Klasse A kam es zwischen dem Amerikaner Anderson und Dr. Landmann. Darmstadt, die bereits bis in die 2. Runde vorgezogen waren, zu einem hartnäckigen, Stundenlang dauernden Vierkampf. Dr. Landmann, unsterblich alter Davis-Cup-Spieler, zeigte sein akademisches Tennis und seine bekannte Strategie. Besonders imponierend waren seine langen Vorherrschaften, mit denen er den Amerikaner immer wieder ausmanövrierte. Aber Anderson hatte dem Deutschen gegenüber einen gewaltigen Vorteil, nämlich rasche und genaue Reaktionen auf dem Rücken. Er ist fähiger der Kampf dauerte, beide Spieler wurde es, daß die Chancen Dr. Landmanns immer mehr schwanden. Der Amerikaner, der in der unteren Hälfte steht, hat noch seinen in dieser Besetzung ausgeprägten Leistungen auszusprechen, sich durchzusetzen und sich schließlich mit Dettner den 1. Runden zusammenzutreffen. Dettner erlitt die 1. Runde gegen den Kärntner Ditz auf einem Nebenfeld; er gewann in zwei Sätzen, ohne sich irgendetwas auszurufen. Der Kärntner aber wehrte sich kräftig seiner Haut, und es ist ja schließlich auch schon ein ganz hoher Erfolg, gegen den deutschen Meister, wenn man so sagen darf, 6 Sätze zu gewinnen. (Ergebnis 6:3, 6:3.) — Unsere Wiesbadener Vertreter von Kross und Dr. Sander überdauerten die Vorrunde nicht. Der Sander kam schließlich nach Kross aus, und der Kärntnermeister erlitt die 1. Runde gegen den Amerikaner Kato. Der Sohn Kross' setzte sich in beachtlicher Form und gewann ganz leicht. Der Amerikaner Nelson überdauerte von dem Kärntner Kross, und auch unser Wiener Kroll hat schon einige Dreifachgewinne erzielt. Der Kärntner Kross von Braun zu bezeichnen; der Sander Kross' Sohn ist in drei Sätzen.

Im Frauen-Einzel, Klasse A, kam oben" Tri. Boren, die Favoritin, eine junge Meisterin, und am unteren Ende Emsel. Emsel, eine "untere" zu, wo der Amerikaner Wheeler kampflustig die Annahmefähigkeit auf die Teilnahme im nächsten Gang wies. Die französische Juniorenmeisterin Kroll (Sohn) Tri. Kroll, Berlin; dagegen schaltete Kross aus Berlin ihre Gegnerin Kross, Amerika aus. Ein ihrer anderen Dreifachgewinne lieferten sich der Deutsche Tri. Dettner-Warsburg und Frau Emsel-Kölln. Die Rheinländerin war im 3. Gang wiederholt dicht am Gewinn. Aber sie riskierte gar zu wenig, ließ einige geradeaus Besätze gelangen, um zum nächsten ungenutzt vorüber gehen und beinahe bis zum letzten Augenblicke, wobei es schließlich ihre Kräfte und was dann den Schlussstrich der fröhlichen Würdigung nicht mehr gewannen.

Im Abschluss des 1. Tages gab es noch eine Begegnung im Männer-Doppel, Klasse A. Das japanische Davis-Cup-Paar Kato/Kuramitsu (Kato sehr stark und sicher) die inoffiziell Wiesbadener Kombination Klam/Winter.

Die Ergebnisse des 1. Tages:

Männer-Einzel, Klasse A, Vorrunde: von Kross — Dettner o. Sp.; Ghaus — Kross 6:1, 6:3; Sellen — Dettner o. Sp.; Brocke — Golemid o. Sp.; Geritell — Saer o. Sp.; Kuramitsu o. Sp.; Kato o. Sp.; Klam — v. Kross 6:2, 6:2; Dettner o. Sp.; Klam, Kleinbrecht 6:3, 6:2; Gopfert — Dr. Sander 6:1, 6:1; Kross — Landmann o. Sp.; Klam — Günther 6:1, 6:2; Dabab o. Sp.; Kroll o. Sp. — 1. Runde:

Kambir — Dr. Seimann o. Sp.; Dr. Bus — Dettmer o. Sp.; Kroll — Nelson 6:3, 6:4; Robertson — v. Kross 6:0, 6:2; Kross — Sellen 3:6, 6:1, 6:2; Kato — Klam 6:3, 6:3; Gopfert — Dabab 6:2, 6:3; Sander — Kroll 6:1, 6:1; v. Metzka — Dabab 6:2, 6:3; Klam — Branson o. Sp.; Dr. Landmann — Heimoeth o. Sp.; Anderson — Dr. Hilbebrand 6:3, 6:3; Ghaus — Kroll 3:6, 6:4, 6:4; Kuramitsu — Geritell 6:3, 6:3; Klam o. Sp. — 2. Runde: Anderson — Dr. Landmann 4:6, 6:4, 6:2, 8:6.

Frauen-Einzel, Klasse A, Vorrunde: Kroll — Schumann o. Sp.; Kross o. Sp.; Weber — Kroll 6:3, 6:0; Debusmann — Triß o. Sp.; Kross — Cools 6:2, 6:2; Groll — Kroll o. Sp.; Enger o. Sp.; Kroll o. Sp.; Dettner — Geritell o. Sp.; v. Sinder — Kroll 6:1, 6:4; Dabab — Schötte 8:10, 6:4, 6:2; Kroll — v. Sinder 6:4, 6:2; Heidemann — Fr. Nord 6:0, 6:1; Kross — Leibig o. Sp. — 1. Runde: von — Schüller o. Sp.; Kroll — Kroll 6:3, 6:3; Kroll — Kroll 6:2, 6:2; Kroll — Kroll 7:5, 6:4; Weber — Kross 6:4, 6:3; Kroll — Dettner 6:1, 6:1; Dettner — Kroll 6:4, 2:8, 7:5; Dettner-Kross — Albert 6:2, 6:1; Wheeler — Bergemann o. Sp.; Weber — Kroll o. Sp.; Kross — Dettner 6:0, 6:3; Enger — Kroll o. Sp.; Heidemann — Kroll 6:3, 6:4; Kroll — Krossmann 6:2, 6:0; Sellen — Kroll 6:1, 6:1.

Männer-Doppel, Klasse A: Kato/Kuramitsu — Klam/Brocke 4:6, 7:5, 6:1; Ghaus/Sander — Dr. Hilbebrand/Kroll 6:3, 7:5.

Frauen-Einzel: Kroll — Seimann 6:3, 4:6, 6:1; von — Weber 6:3, 6:1; Kroll — Morant 7:5, 5:7, 6:4; Enger — Kross 6:4, 6:4; Sander — Dettner 6:4, 6:3.

Männer-Einzel, Klasse A: Das Einzel Kroll — Kambir fand bei Beobachtungs 6:1, 9:7 und im 3. Satz führte Kambir mit 2:0 Spielern.

Baden geschlossen!

Amerikanische Epitenpieler im Tennis, Donald Budge, der im Vorjahr nicht weniger als drei Titel aus Wimbledon entführte, bezieht in San Francisco einen Schaufuß mit dem früheren Davis-Cup-Sieger Wood. Nach prächtigen Kampf im ersten Satz hat Wood, chemische Alben-Schüler, schließlich mit 7:5, 6:4, 6:2. Man wird sich

Endspiel um die Meisterschaft.

Das Endspiel um die zweite deutsche Sudamerikameisterschaft führt am Sonntag in Frankfurt a. M. auf dem Platz des SK 1880 den brandenburgischen Meister und Titelverteidiger, Berliner K. M., mit dem Süddeutschen Meister, T. R. 1857 Sachsenhausen zusammen. Die Sachsenhäuser haben alle die Annehmlichkeit, in heimischer Umgebung spielen zu können, wodurch die Aussichten auf einen Titelgewinn gesteigert werden. Die beiden Endspielgegner trafen sich bereits im vergangenen Jahr bei den Brandenburgischen, und zwar in der Vorrundrunde, wobei der BSK in der verlängerten Spielzeit mit 2:1 siegreich blieb. Auch diesmal ist ein Kampf zwischen gleichwertigen Mannschaften zu erwarten. Auf dem Platz ist zwar Berlin Sturm mit dem immer noch unerreichten Kurt Weich, der ja auch beim Dürerturnier in Wiesbaden seine Fähigkeiten treffend unter Beweis stellte, als übertragene Persönlichkeit höher einzufließen als die Frankfurter Fünftreiter, und man ist geneigt, daraufhin Berlin ein kleines Plus einzuräumen, aber wie sind andererseits davon überzeugt, daß Sachsenhausen kleine Unbedenken und Schwächen im Sturm durch erhöhten kämpferischen Einsatz ausgleichen wird. Der Süddeutsche kann der Ausgebildung mit dem liebgewohnten BSK, mit Ruhe und Ausdauer entgegensehen.

Motor Sport.

Weiter fuhr in Hamburg Stadtpark 126 Sldm. Durch die harten Startfelder bedingt, lag das erste Training zum Hamburger Stadtparkrennen bis in die Abendstunden des Donnerstags hin. In den frühen Morgenstunden schon wurde Bernd Kolemeyers Kundenrennen auf der hart gefahnen Straße unterzogen. Mit der 29er-DW erreichte Kroller Kluge 128,9 Sldm. und war damit etwas besser als



„Auf Wiedersehen — als Weltmeister.“
Von der „Bremen“ im Hafen von Southampton dankt klar Schilling für die Wohlwollende seiner englischen Freunde. Schilling hat sich nach U.S.A. begeben, um sich nun endgültig im Juni von Joe Louis den Weltmeistertitel zu holen. (Rechtsbild, M.)

in U.S.A. jetzt wohl überlegen, ob man Wood als Wimbledon-Sieger von 1931 nicht doch noch zu den Vorbereitungsstadien der Davis-Cupmannschaft hinzuziehen soll.

Davis-Cup-Wettbewerb in der Europarunde.

Irland und Italien nahmen für Davis-Cup-Vorrunden bereits am Donnerstagmorgen auf den Grasplätzen von Dublin in Angriff. Nach dem ersten Satz, der die beiden ersten Einzelspiele brachte, fand die Regenung 1:1. In der ersten Partie von J. G. Rogers Italiens Italiener Giorgio de Stefani mit 7:5, 4:6, 6:3, 6:2, dann verlor der zweite irische Vertreter, Mr. B. G. G. Lang, und Langlos gegen Canepelle mit 0:6, 2:8, 0:6.

Reise nach Heidelberg.

Bern's Kolemeyer vor vier Jahren mit der Dabbltermaschine, die sämtliche Runden des Kross fuhr der Eisenbahner Meister (DAB) mit 136,1 Sldm. In der hiesigen Klasse von W. H. durch Kroller Krollmann in Front mit 124,3 Sldm. vor dem Engländer Weidlers. Die DAB war noch nicht fertig. Krollmann kam nur auf 120,6 Sldm. Überall kam das nur Gleichmann in dieser Klasse besser war als die Viertelmeister-Maschinen.

Durch unglückliches Fahren erlitten die Sportwagenfahrer König (Homburg) und Holzener (Berlin) Unfälle, denen die Wagen zum Opfer fielen. Die beide seit erhaltene Kroller (DAB). Er fuhr einen Durchschnitt von 118,5 Sldm.

„Rund um Heidelberg.“

Die Reihe der süddeutschen Motorrad-Veranstaltungen wird am 15. Mai mit der traditionellen Jüngerfestenfestfahrt „Rund um Heidelberg“ eröffnet. Die Veranstaltung, die für Kraftfahrer mit und ohne Seitenwagen, für Verlonen- und Kugelmaschinen offen ist, zerfällt in eine Startprüfung, drei Sonderprüfungen und die eigentliche Jüngerfestenfestfahrt über rund 190 km. Schon jetzt liegen Meldungen aus allen Teilen des Reiches vor.

Am 22. Mai werden in Kroll in der Westpfalz Motorrad-Sandbahnen ausgetragen, auf der 380 Meter langen Bahn werden in 9 Rennen die besten deutschen Sandbahnbestenlisten um den Preis kämpfen.

Die dritte große Mai-Veranstaltung feiert am 26. Mai in Dettmer, wo die 14. Herbstmeier Sandbahnen in dem herrlichen Ritter-von-Epp-Stadion bei Landau zur Durchführung gelangen.

Stabschef Luge wird am Sonntag in Leipzig der deutschen Gewandmaschinen-Meisterschaft betreiben. Bis jetzt haben zu diesem Wettbewerb 80 Mannschaften ihre Meldungen abgegeben.

Fußbrennen
Wundlaufen
Schweißfuß
Präservativkrem
Gerlach's Gehwol
hilft!
Dose 40, 58, 80 Pfg.
In allen Apotheken und Drogerien.

Radfahrer
überzeugen Sie sich von unserer Leistungsfähigkeit!
Wir sind bis ins einzelne reich sortiert und von stonenswerter Billigkeit!

Fahrräder in großer Auswahl!

Für Herren: Hochdruck . RM. 35.—, Halbballon . RM. 45.—, Ballon . . . RM. 45.50

Für Damen: Hochdruck . RM. 40.—, Halbballon . RM. 47.—, Ballon . . . RM. 48.—

Ferner: Erstklassige Marken-Räder: Expreß, Bismarck, Brennbauer, Miele und andere. Sachs-Motor-Fahrräder RM. 317.— und mehr. Weitgehende Zahlungsleichterung. Gebrauchte Räder werden in Zahlung genommen.

Zimmermann & Co.
Wiesbaden, Maurflusstr. 1 (durchgehend geöffnet)
Groß- und Kleinverkauf
Eigene Montage- und Reparatur-Werkstätten.
Sonntag, den 8. Mai von 10—18 Uhr geöffnet

Bosch
Glühkerzen

sichern dem Dieselfahrzeug flotten Start. Kompositionsfester Spiralschneid, vorzügliche Isolation und die bekannte Bosch-Herstellungsgenauigkeit sichern der Bosch-Glühkerze die gleich hohe Zuverlässigkeit und Lebensdauer wie der auf der Welt führenden Bosch-Einspritzausrüstung für Dieselmotoren. Im guten Fachgeschäft erhalten Sie auch für Ihr Fahrzeug das gute Bosch-Zubehör.

ROBERT BOSCH OMBH.
STUTTGART • BERLIN • FRANKFURT • WIEN

Gute Zigaretten:
Zigaretten BETZEL melten die Raucher

Ausgabestelle
für Omnibus- und Straßenbahn-Fahrkarten

Ölief von Buzgan
sofort in Saft.
es löst sich so froh und frei von allen Fettsäuren des Alltags, man wird gesund dabei. Dann ist es ein zusätzlicher Genuss, wenn das Wiesbadener Tagblatt jeden Tagetwas von der Heimat erzählt. Man sollte es sich nachsehen lassen!

Neues aus aller Welt.

Der abgeschaffte Hofknicks.

Mr. Kennedys und die Dollarprinzessinnen.

Joseph P. Kennedy, der neuernannte Botschafter der Vereinigten Staaten am Hofe Seiner Britannischen Majestät, hat durch eine Erklärung bewirkt, unter den oberen Jahntausend der U.S.A. verläßt. Manche Dollarprinzessinnen weicht sich über diesen „berühmten Botschafter“ die Köpfe wund, manchen „Misses“ der britischen Royal Family hat er schon mit dem Fuß gestampft, weil er durch die Erklärung Mr. Kennedys um den Hofknicks gebracht wird, den man bislang im Buckingham-Palast in London ausgeführt haben mußte, wenn man in der amerikanischen Gesellschaft für voll genommen werden wollte.

Es war jetzt diesen Jahren ein allberühmter Brauch, daß der Botschafter der Vereinigten Staaten in London die jungen Damen der amerikanischen Gesellschaft am englischen Königs Hof vorstellte und einführte. Jede Dollarprinzessin wollte einmal vor der britischen Royal Family den Hofknicks ausgeführt haben, und alljährlich erhielt der Botschafter eine lange Liste höflicherer junger Damen und arbeitsfähiger Mütter aus Washington, auf der die Namen dieser Amerikanerinnen der höheren Gesellschaften verzeichnet waren, die dem englischen Hofe vorgestellt zu werden wünschten. Im demokratischen Amerika ist man sich geradezu um die Ehre, sich vor dem englischen Königspaar vornehmen zu dürfen, kein anderes Land der Welt hätte so viele Debutantinnen, wie die U.S.A. „bürgerlich“ eingeladen ist, eine Einladung, die in England den Karrieristen zu allerletzt Endzweck und Anlaß gab.

Wenn der große Tag der Saison, an dem die Vorkonzert-erfolgen, heranrückt, dann führen die ehrgeizigsten Amerikanerinnen eigens von New York nach London, nicht ohne vorher einen „Kursus für Hofregeln und Hofmanieren“ mitgemacht und vor dem Spiegel viele Stunden „Wald“ den vorgeschriebenen Hofknicks eingeübt zu haben. „Hofknicks“ und „Hofregeln“ traten in Latente, um die Amerikanerinnen für den großen Augenblick zu schmücken, aufgeregt Tanten und Großmütter, geleiteten die Gläubigen, bereit kamen die gesamte amerikanische Gesellschaft, und dann führen in langen Reihen die Kurzsaitenautomobile am Buckingham-Palast vor, die die Debutantinnen um Hofe brachten. Viele Amerikanerinnen schienen einladend nicht mehr fertig werden zu können, ehe sie nicht eine förmliche Hebel aus nächster Nähe gesehen hätten.

Ertrag einer Hundertjährigen. Der Führer und Reichsführer hat der Frau Sophie Schuch in Kopenhagen aus Anlaß der Vollendung ihres 100. Lebensjahres ein Glückwunschschreiben und eine Ehrengabe zugehen lassen.

Wittling Wolf Hirths. Der bekannte deutsche Segel- und Motorflieger Dipl.-Ing. Wolf Hirth hat in der März d. J. von Stuttgart aus mit einem Hülse-Jungmann-Sportflugzeug in einem Flug nach Südafrika. Wolf Hirth konnte jetzt nach 12.800 Kilometer Flughöhe in Johannesburg die Maschine der südafrikanischen Behörde der Küstenverwaltung übergeben. Es handelt sich um eine Maschine, die nach Südafrika verkauft wurde. Wolf Hirth legte die gesamte Strecke in 80 Flugstunden zurück, was einem Stundenverbrauch von 100,8 entspricht. Wie der Flieger telegraphisch mitteilt, hat sich der „Jungmann“ auf der gesamten Strecke bestens bewährt und seine Flughöhe als tropenunabhängiges Flugzeug unter äußerst schwierigen Verhältnissen unter Beweis gestellt. Der Kraftstoffverbrauch betrug für je 100 Kilometer Flughöhe 15 Liter. Damit liegt der Kraftstoffverbrauch der Hülse-Jungmann nach etwas höher als der des neuen Flugzeugtyps Hülse-Student, der auf der ungelängerten Flugstrecke etwas über 7,5 Liter Kraftstoff für 100 Kilometer benötigte. Die Leistung von Wolf Hirth fand ungeteilte Anerkennung in Afrika, zumal Wolf Hirth die während des Fluges einliegende Regenzeit in Afrika bewältigen mußte.

Ein Nierenmolekül für das Reifebecken in Lannenberg. In der größten Mollatwerft der Welt in Berlin-Preussen wird ausschließlich ein Nierenmolekül für das Reifebecken in Lannenberg gearbeitet, das aus nicht weniger als 1 Million Steinchen zusammengesetzt wird.

Grabenmüll. In einem Koblenbergwerk in der Nähe der hessischen Stadt Zuzla kamen durch eine Erbsenentzündung vier Arbeiter ums Leben, während drei weitere schwer verletzt wurden.

Das Heißsein — ein Stück orientalisches Balsoromanit. Die Küste wird demnächst ein Preisverordnungsgebiet sein.

halten, das in das Leben der Nation eine Änderung bringen wird, die an Bedeutung nicht hinter der Abschaffung des Fei und der Einführung der Lateinbuchstaben zurückbleibt. Das Weltbewußtsein ist anders als die Absaffung der seit Jahrhunderten im gesamten Orient steingewursten Sitte des Heißens und den Preis! Im Zuge der Prüfung, die gegenwärtig ein von der Regierung berufener Schweizer Sachmann zur Geltung der Lebenshaltungsstellen unternimmt, soll das Überfordern der Kunden im „Heißens“-Verkauf unter Androhung hoher Strafen verboten werden. Diese Strafe kennt man in der Türkei bis zum heutigen Tage nicht. Die Händler, Ladeninhaber und Verkäufer kennen nur willkürliche Strafen, in der Voraussetzung, daß der Kunde unbedingte einen gewissen Hundertteil abhandeln wird. Dies gilt für jede Art von Waren, ob es nun aus dem Ausland eingeführt oder im Inland hergestellt wird, ob es sich um Fertigwaren oder um Lebensmittel handelt. Von der grundsätzlichen Sucht, den Ausländer die ihr als möglich engsten Die zu kaufen, soll bei ganz abgesehen werden. Und die einseitige Ausnutzung dieser allgegenwärtigen Sitte durch immer mehr durchgehenden, denn der ursprüngliche Grund des Verbotes, die Durch, in den Augen des Abendlandes ungenügend zu erscheinen, kann jetzt längst nicht mehr die Rolle des dem hohen und selbstbewußten japanischen Volk spielen wie zur Zeit der ersten Modernisierung im Lande der aufgehenden Sonne.

Dr. Fukushi kauft zwanzig Menschenhäute.

Tätowieren wird in Japan wieder modern. — Nahtingewebe und Radiosparte auf der Haut.

Deutlich ist der Tätowierer in der japanischen Armee wieder zu Ehren gekommen. Seit der Meiji-Revolution Mitte des vorigen Jahrhunderts war das Tätowieren in Japan verboten, aber wenn auch von Zeit zu Zeit neue Dekrete auf das Verbot hinwiesen, haben sich die hilfschwächende Färbung dieser allgegenwärtigen Sitte doch immer mehr durchzusetzen; denn der ursprüngliche Grund des Verbotes, die Durch, in den Augen des Abendlandes ungenügend zu erscheinen, kann jetzt längst nicht mehr die Rolle des dem hohen und selbstbewußten japanischen Volk spielen wie zur Zeit der ersten Modernisierung im Lande der aufgehenden Sonne.

Documente des Chinamafes auf Menschenhaut. So ist auch bei den japanischen Soldaten die Sitte wieder aufgelebt, sich für jeden getöteten Feind einen kleinen blauen Punkt auf den rechten Vorderarm tätowieren zu lassen. Bei manchen finden sich schon mehrere Reihen solcher Punkte vom Handgelenk bis zum Ellenbogen.

Auch jetzt haben die Kämpfe in Fernost die Quantität der wirklichen Künstler, die in Japan die Hautmalerei betreiben, stark beschränkt. Unter diesen Künstlern sind heute zwei beachtliche Richtungen zu unterscheiden: die einen tätowieren nach wie vor Götter und Dämonen, Schlangen und Drachen auf die Haut ihrer Kunden, während die anderen moderne Vorlagen benutzen und beispielsweise Radiosparte, Grammophone oder die Bilder von Filmstars tätowieren oder ihren Bekanntheit eine tätowierte Arm- bandnähre um das Handgelenk legen. Beide Richtungen haben sich des Streites mit China bemächtigt. Die einen stellen hinsichtlich dem Kampf Japans, meist als Samurai aufzufassen, gegen den einheimischen Drachen dar, dessen Kopf die Züge Takemikazus, oder eines anderen einheimischen Generals trägt. Die anderen bilden gewöhnliche Kriegslinien, Nahtingewebe, Kriegsschiffe auf Menschenhaut ab.

Kunstwerke der Tätowierung.

Seit alterer Zeit haben die japanischen Tätowierer in dem Ruf, die schönsten, genauesten und dabei phantastischsten Tätowierungen der Welt auszuführen. Nur von den Birmanen wird berichtet, daß sie ähnlich diese Kunstwerke auf der lebenden Haut auszubringen wußten, doch fanden die Japaner in der Welt ihrer Tätowierer, in der geliebten Farbensammellust und in der Lebhaftigkeit der Ausführung alleset über den Birmanen. Und diese Kunst hat sich bis heute erhalten. Als ein Beispiel werden mit jeder einzelnen Schwärze dargestellt, und ein tätowierter Fiskus auf der Brust eines Japanners sieht fast so aus, als ob er einen Fiskus durch das Wasser, weil die Faltung der Flossen und die Lage des Schwanzes fast ganz genau so abgebildet werden wie sie bei einem Fisch schnell bewegendes Fisch tatsächlich sind.

Die neuesten finden sich viele Japaner, deren Körper von Kopf bis Fuß mit solchen Tätowierungen bedeckt ist. Dr. Matsumoto Futabai, ein Dozent der Universität Tokio, hat in der Zeit von 1910 bis 1930 über tausend tätowierte japanische Männer, Frauen und Kinder untersucht. So fand er einen 57-jährigen Barbier aus der Gegend von Osaka, dessen Gesicht der einzige nichttätowierte Teil seiner Haut war. Selbst auf der Kopfhaut fanden sich an solchen Stellen Tätowierung.

Das Ohr auf der Sandstraße. Auf einigen Hauptverkehrsstraßen der Vereinigten Staaten sind vor kurzem an Kreuzungen neuerliche Verkehrszeichen angebracht worden, die die Möglichkeit eines Zufahrtssignales ermöglichen. Diese Verkehrszeichen sind 150 Meter vor und hinter der Kreuzung und in einem Abstand von 100 Metern angebracht, die einem mechanischen Ohr gleich, das Geräusch eines heranrückenden Wagens aufnehmen und in elektrische Signale umwandeln. Die elektrischen Signale steuern automatisch die Signallampe über der Kreuzung ein. Fährt der Wagen

Gefährliches.

(Wahrscheinlich unter der Aufschrift.)
Einem Teil unserer heutigen Ausgabe liegt ein Angebot der Firma Nord-West für Herrenschuhe bei.

unterhalb der vorgeschriebenen Geschwindigkeitsgrenze, leuchtet das Signal gelb und gibt die Fahrt frei. Überschreitet der Fahrer die Höchstgeschwindigkeit, so wird er durch ein rotes Signal gestoppt und muß warten, bis ein anderer langsamer fahrender Wagen an dem Geschwindigkeitsmesser vorbeikommt, wodurch das rote Signal wieder auf freie Fahrt gestellt wird. Auch an Kurven hat sich der Geräuschdetektor außerordentlich bewährt. Sobald ein Wagen die Vorrichtung vor der Kurve passiert hat, leuchtet jenseits der Kurve am Straßenrand das Wort „Auto“ auf. Dieses Zeichen warnt den Kraftfahrer vor dem von der anderen Seite der Kurve entgegenkommenden Autos.

gen. Von diesem Barbier wird von neuem anderen Verboten erhielt Dr. Futabai gegen eine Belohnung das Verbrechen, ihm ihre Haut zu Studienzwecken zu vermahnen.

Nach das schöne Gesicht vermischt seine Haut.

Während die Männer neben den erwähnten kriegerischen Tätowierungen flammenfressende Drachen, geflügelte Fische, Fabelvögel oder dämonische Ungeheuer als Tätowierung benutzen, bleibt die Haut der japanischen Frau der Liebe und anderen irdischen Göttern geweiht. Dabei verhält sich die Sitte der Tätowierung in letzter Zeit nicht mehr auf Gelbes, sondern hat auch Kontoristinnen, Verkäuferinnen und Studentinnen wieder erfasst. Der Augenbrauenstil ist durch die Tätowierung der Augenbrauen fast schon wieder verdrängt worden. Kleine rote Flecken werden auf die Wangen und in die Haare gezeichnet, unter den Armen und auf den Händen finden sich winzige Bilder von Schlangen und Blumen. Die Namen von Filmstars und berühmten Freunden, Chronikern oder Szenen aus Theaterstücken und Romanen werden auf die Schultern, den Rücken und sonstige Stellen des Körpers tätowiert.

Belübt man den Loden eines Tätowiermeisters in Tokio, so wird einem zunächst ein Vorlägenbuch gezeigt, in dem man die erwähnten und noch zahlenderlei andere Bilder betrachten kann. Man ist die Hauptfarbe der japanischen Tätowierung und bildet in verschiedenen, fein abgetuhten Schattierungen den Hintergrund aller Bilder. Daneben verwendet der Künstler noch rote und gelbe Farben. Das Vorlägenbuch wie auch die Ausstattung des Ladens selbst ist darauf berechnet, die Quantität des Schmuckes zu betonen und ihn auf das Geheimnisvolle und Magische der Kunst hinzuwirken. Silber für ein ganzes Menschenleben zu einem unerlöschlichen Stück des eigenen, atmen Selbst zu machen. Skulpturen und Bilder von Drachen, Göttern und Tieren, Kränzen und Kränzen, schöne Gefäße sind in allen Ecken des Ladens angebracht und bilden dem Eintretenden entgegen — Reize einer Zeit, in der die Tätowierung noch als Jauerkunst, als Mittel zur Bewahrung von Kraft und Geisteskraft galt.

Der Mann, der aus der Hade raucht.

Der Kunde ist eine Vorlage ausgelegt, so wird sie zunächst mit einem Kamelhaarpinsel im Umkreis auf seine Haut geschlagen, und dann greift der Meister zu seinen Tätowiermadeln. Man findet sich allerdings auch elektrische Tätowierapparate in Saigon, aber übermäßig wird noch das alte Handinstrument benutzt, das mit einer Hand gehalten, mit der anderen geführt wird und an dessen Ende mehrere Nadeln verschiedener Dicke auswechselbar angebracht sind.

Es ist der Stolz des japanischen Tätowierers, daß bei seinen Arbeiten nie Blut fließt, und unweigerlich wird er jedem Kunden eine Schwedensgeschichte von seinem Konterferten in der Kambarasse erzählen; wie zu jenem ein Mann gekommen sei, der sich auf die rechte Hade ein „Schiden“ tätowieren lassen wollte, und wie dieser „Schiden“ dabei die Hade zerkratzt habe, daß der Mann später durch die Hade rauchen konnte. Dazu ist jedoch zu bemerken, daß kein Japaner tätowierte Zeichen auf der Wangen trägt.

Hingehen und anfehen:



SOMMERMODEN

- Sakkoanzüge, helle Muster u. Streifen, aus guten Kammgarn- und Frescostoffen, tadellose Verarbeitung und guter Sitz **89-69-**
- Sportanzüge, 3 Hlg., Sakko mit Rückengarnierung, lange sportl. gearb. Strahnhose, dazu Golfhose, i. allen modernen Formen u. Farben **75-55-**
- Sportsakkos, modern gestickte Chevottstoffe, in fescen sportlichen Formen und Farben, Kombinations-sakko **55-39-**
- Tennishosen dazu passend, in vielen Farben u. Ausführungen
- Jugendl. Sommerkleid aus bunt bedrucktem Matkreppe, mit 2 farb. Gürtel u. Knopfgarnierung, in 2 verschiedenen Farbstellungen **1975**
- Eleganter Woll-Georgette-Mantel in schwarz oder marine mit modischer Biesengarnitur, auf kunstseiden. Maro-cain gearbeit. **45-**
- Jugendl. Sommerkomplet aus Kunstseiden-Pepita-Jersey, in drei verschiedenen Farbstellungen . . . **1875**

Jugendl. Sporthut mit farb. Bandgarnierung **750**

Wer Barkauf vorzieht, prüfe, was die Defaka bietet! Auf Wunsch die bekannte Zahlungsver-leichterung.



Frankfurt am Main, Zeil 101/105 und Holzgraben 6

...es lohnt sich!

Das Buch: 'Wem gehören die Bücher?' ...

Die 'Wunderwelt' ...

Die 'Wunderwelt' ...

Die 'Wunderwelt' ...

Die 'Wunderwelt' ...

Die 'Wunderwelt' ...

Die 'Wunderwelt' ...

Die 'Wunderwelt' ...

Die 'Wunderwelt' ...

Die 'Wunderwelt' ...

Die 'Wunderwelt' ...

Die 'Wunderwelt' ...

Freibeuter und Frauen

Ein Roman von harten Fäusten und heißen Herzen von Johannes Trause

21. Fortsetzung

Die beiden Männer sahen sich an ...

Die beiden Männer sahen sich an ...

Die beiden Männer sahen sich an ...

Die beiden Männer sahen sich an ...

Die beiden Männer sahen sich an ...

Die beiden Männer sahen sich an ...

Die beiden Männer sahen sich an ...

Die beiden Männer sahen sich an ...

Die beiden Männer sahen sich an ...

Vergessen Sie bitte nicht! Welltritzr. 44

Endel als Sternschiff und vom Einbruch von Heidenrinnen ...

Welltritzr. 44

Plissee-Croon Mischelsberg 12

